



PRESSEMITTEILUNG

Jahrestreffen Menschen mit Plexusparese 17.11.2018 Petershagen - Sport mit einer Plexusparese - Steffen Lehmker

25.10.2018 29 Kinder und Jugendliche und 4 Erwachsene, die durch einen Nervenschaden mit einer Plexusparese, einer Armlähmung, leben, kommen am 17.11.2018 zum Plexuskinder e.V. Jahrestreffen nach Petershagen, um sich zu informieren und um sich mit anderen Betroffenen, Angehörigen und Fachleuten auszutauschen. Die Sportler Steffen Lehmker und Veit Schopper sprechen zu Teilnehmern und berichten von ihrer sportliche Laufbahn mit diesem Handicap.

Steffen Lehmker ist Ende 20 und hat eine geburtstraumatische Plexusparese. Er schliesst derzeit sein Studium als Berufsschullehrer für Sport Sport und Wirtschaft auf Lehramt für die Berufsschule ab. Seine Bachelorarbeit beschäftigt sich mit dem Thema Inklusion im Sportunterricht.

Steffen war schon immer sehr ehrgeizig und hat viel Sport gemacht. Er hat vieles ausprobiert und als Fußballer und Marathonläufer sportliche Erfahrung gesammelt und lange nach „seiner“ Sportart gesucht. Seit 2016 nimmt er an nationalen und internationalen Wettkämpfen im Biathlon teil und ist Sportler im Nordic Paraski Team Deutschland. Steffens bisher größter sportlicher Erfolg war eine Bronze-Medaille bei den Paralympische Spielen 2018 in Südkorea im Langlauf 4x2,5 km in der Mixed Staffel mit Andrea Eskau und Alexander Ehler.

Der Skisport war immer Teil des Familienurlaubs. Biathlon hat ihm einfach Spaß gemacht und er ist erst 2013 als „Nachwuchssportler“ in den Behindertensport eingestiegen. Alpin Ski betreibt er in der Freizeit.

Steffens Eltern haben ihn ohne Zwang gefördert. „Natürlich ist das für Eltern schwer. Ich kenne es aber nicht anders. Bei uns wurde mein Arm nie als Problem gesehen und ich bin dankbar so wie es ist, und froh su gut integriert zu sein.“

„Meine Eltern wollten eigentlich, dass ich Klavier lerne, auch um die Feinmotorik zu trainieren, aber dazu hatte ich keine Lust. Seit seiner Jugend spielt er Schlagzeug und war viele Jahre in einer erfolgreichen Band. „Die sind inzwischen nach Amerika ausgewandert und recht bekannt (die Band heisst DenManTau), ich habe mich gegen die Profikarriere als Musiker und für ein bodenständigeres Leben in Deutschland entschieden.“

„Natürlich kamen für mich bei der Berufswahl, einige Berufe von Anfang an nicht in Frage. Als Berufsschullehrer war mein Handicap nie ein Problem.“ Sein Motto vermittelt er auch seinen Schülern: „Pack es an so gut es geht, wenn nicht Frag um Hilfe.“

Plexuskindern und Eltern will er mitgeben: „Sport ist, was du draus machst. Ich glaube jeder ist total unterschiedlich, man sollte nicht alle in eine Schublade packen. Wichtig ist es doch herauszufinden was man kann. Bau das auf und gib nicht auf, mess dich an dir selber so gut es geht und gehe deinen Weg.“

Pressekontakt

Plexuskinder e.V
Mirjam Mahler, 1. Vorsitzende
Georgstraße 3
89077 Ulm
Tel.: (0731) 96427575
Fax: (0731) 96429626
www.plexuskinder.de
info@plexuskinder.de
Fotos: www.plexuskinder.de/presse

Weitere Kontakte

Behindertenleistungssportler: Steffen Lehmker, <https://www.steffen-lehmker.de>